

Unfallserie nach starken Schneefällen!

Göpfritz/Wild, B2 - Am Freitag dem 14.03.2003 wurde die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild zu einem Verkehrsunfall auf der B2 in der Nähe von Dietmannsdorf/Wildhäuser gerufen.

Aufgrund der starken Schneefälle des vergangenen Tages und der tiefen Temperaturen kam es auf der B2 trotz des Einsatzes der Straßenmeisterei zur Bildung von Glatteis auf der Bundesstraße. Diese widrigen Straßenverhältnisse wurden einigen Autolenkern zum Verhängnis, sodass sie entweder im Straßengraben landeten oder mit erheblichen Blechschäden auf der Straße zum Stillstand kamen.

Die Feuerwehr Göpfritz rückte jedenfalls kurz nach 19.00 Uhr zum Verkehrsunfall auf der B2 aus. Bei der Ankunft an der Unfallstelle waren auch bereits die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Brunn/Wild im Einsatz. Die Lage am Unfallort sah so aus, dass das eine Fahrzeug schwer beschädigt am Straßenrand zum Stehen kam und das zweite Fahrzeug in den Straßengraben bzw. auf das unten angrenzende Feld geschleudert wurde. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz kümmerten sich in erster Linie um das Fahrzeug am Straßenrand, welches Verladen und nach Göpfritz transportiert wurde. Die Kameraden der FF Brunn und die Kameraden der mittlerweile eingetroffenen Freiwilligen Feuerwehr Horn kümmerten sich um das Fahrzeug welches im Graben zum Stillstand gekommen war.

Auf dem Weg nach Göpfritz erhielt die Feuerwehr Göpfritz einen weiteren Funkspruch mit dem Befehl sich um einen weiteren Unfall zu kümmern. Als das KDOF am zweiten Unfallort eintraf waren jedoch schon die Kameraden aus Horn daran die Unfallstelle abzusichern und das Unfallfahrzeug zu bergen. Also konnten auch die letzten Mitglieder der FF Göpfritz wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge wieder herstellen.